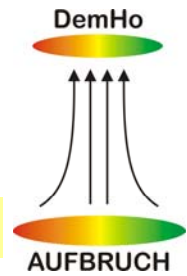


Professorenliste Demokratische Hochschule (DemHo)

Informationen zur Senatswahl der Hochschule Darmstadt am 16.-18.1.07



Unser Programm:

DemHo steht für Demokratische Hochschule. Unser Name ist Teil unseres Programms. Wie Sie bereits aus der Bilanz erkennen, ist es unsere Absicht und unser Ziel, möglichst viele in der Hochschule vertretene Gruppen in die Entscheidungsprozesse der Hochschule einzubeziehen. Dieser Grundsatz wird uns weiterhin leiten. Den anstehenden Novellierungsprozess des HHG werden wir in dieser Hinsicht versuchen zu beeinflussen. Zentrale Programmpunkte unserer Liste sind:

Autonome Hochschule

Wir begrüßen das Vorhaben der Landesregierung, ab 2008 allen hessischen Hochschulen mehr Autonomie zu geben. Wir setzen uns hierbei für eine demokratische autonome Hochschule ein, in welcher der Senat und nicht wie in einigen Bundesländern der Hochschulrat die zentrale Rolle spielt. Auch die Fachbereiche sollen einen Zuwachs an Autonomie bekommen. Wir werden deshalb darauf hinwirken, dass die Grundordnung der Hochschule entsprechende Regelungen vorsieht, z.B. sollte die volle Budgetverantwortung bei den Fachbereichen liegen.

Weiterentwicklung der Budgetierungsmodelle

Wir setzen uns für eine Fortentwicklung der bestehenden Budgetierungsmodelle ein. Wichtig ist hierbei, breit getragene, transparente, sachgerechte und fortschreibungsfähige Lösungen zu finden.

Stärkung des Profils der Hochschule

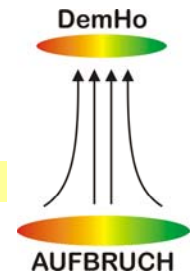
Wir halten es für unbedingt erforderlich, auch bei den weiteren Umstellungen unserer Studiengänge auf Bachelor und Master unser anwendungsorientiertes Profil zu stärken. Deshalb halten wir die Berufung von Professorinnen und Professoren mit langjähriger Praxiserfahrung für unabdingbar. Um die Rahmenbedingungen dafür zu verbessern, dass sich die besten Bewerberinnen und Bewerber für die Lehr- und Forschungstätigkeit bzw. künstlerisches Wirken an unserer Hochschule entscheiden, fordern wir unbefristete Stellen.

Eine unterschiedliche Behandlung von Master- und Bachelor-Absolventinnen und Absolventen in Abhängigkeit vom Hochschultyp lehnen wir ab, weil dies zu einer Geringschätzung des anwendungsorientierten Ansatzes beiträgt.

Die Entwicklung von Alleinstellungsmerkmalen der Hochschule Darmstadt wird im wettbewerblichen Miteinander der Hochschulen in unserer Region eine große Bedeutung haben. Diese wird von uns aktiv unterstützt.

Professorenliste Demokratische Hochschule (DemHo)

Informationen zur Senatswahl der Hochschule Darmstadt am 16.-18.1.07



Umsetzung der W-Besoldungsstruktur

Wir sind bestrebt, die weitere Ausgestaltung der W-Besoldung konsequenter voranzutreiben. Dazu zählt z.B. die aktive Nutzung der Möglichkeit, eine Lehr- und Forschungszulage bei Projekten und Weiterbildungsmaßnahmen festzuschreiben.

Der Übertritt von der C-Besoldung auf die W-Besoldung soll weiterhin positiv gestaltet werden.

Förderung von Organisationsstrukturen in den Fachbereichen

Nach einer Zeit notwendiger organisatorischer Veränderungen setzen wir uns dafür ein, die Strukturen innerhalb der Fachbereiche weiterzuentwickeln. Die Fachbereiche sollen eigenständig die für sie beste Organisationsform bestimmen können. Wir treten ein für ein System, in dem die Verantwortung der Fachbereichsräte gestärkt wird.

Förderung von F&E

Insbesondere die Masterprogramme leben von F&E-Aktivitäten. Unsere Hochschule braucht dazu die passenden Rahmenbedingungen, z.B. die weiterhin großzügige Gewährung von Forschungssemestern und die Unterstützung von Instituten und künstlerischen oder wissenschaftlichen Arbeitsgruppen.

Standort Dieburg

Über den Fortbestand des Standortes Dieburg über das Jahr 2014 hinaus muss die hessische Landesregierung befinden. Wir sind für den Erhalt des Standortes Dieburg. Wir setzen uns dafür ein, möglichst bald eine Entscheidung herbeizuführen und somit die Unsicherheit über den Verbleib dieses Standortes in unserer Hochschule zu beenden.

Verbesserung der personellen Ausstattung

Die Arbeit von Professorinnen und Professoren in der Selbstverwaltung darf nicht dazu führen, dass Lehrtätigkeit leidet und Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten beeinträchtigt werden. Deshalb setzen wir uns für die Einrichtung von Stellen für Fachbereichsreferentinnen und -referenten ein, die viele dieser Verwaltungsaufgaben übernehmen können.

Wir setzen uns dafür ein, befristete Stellen für Studierende im Masterstudium in größerem Umfang zu etablieren, um das Bachelorstudium in der Lehre zu unterstützen.

Internationalisierung

Wir sehen die Pflege und Weiterentwicklung bestehender Beziehungen zu ausländischen Hochschulen als einen wichtigen Beitrag zur Internationalisierung unserer Studienangebote.

Für dieses Programm bitten wir um Ihre Unterstützung.

www.DemHo.de